

Protokoll Nr. Y/025/2022

über die Sitzung des Finanz- und Betriebsausschusses der Gemeinde Bad Rothenfelde am Mittwoch, den 11.05.2022, Grundschule Bad Rothenfelde, Frankfurter Straße 48-50, 49214 Bad Rothenfelde

Öffentliche Sitzung: 19:02 Uhr bis 19:35 Uhr

► Anwesend:

Mitglieder

Herr Frank Bunselmeyer
Frau Marlies Hügelmeyer
Frau Manuela Meyer-Schübli
Herr Andreas Schulte
Herr Ralf Spohn
Herr Edmund Tesch
Herr Armin Trojahn

Stv. Vorsitzender
Vertreterin für Frau Schneider

ab 19:03 Uhr

Vertreter für Herrn Kuchenbecker

von der Verwaltung

Herr Jan Prövestmann

Protokollführer

► Abwesend:

Vorsitzende/r

Herr Alexander Kuchenbecker

Mitglieder

Frau Christiane Schneider

Bürgermeister

Herr Klaus Rehkämper

► Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge
- 2 Genehmigung des Protokolls Nr. Y/016/2022 vom 15.02.2022 - öffentlicher Teil
- 3 Verwaltungsbericht
- 4 Sachstand Haushalt 2022 / 2021
- 5 Behandlung von Anfragen und Anregungen

► **Ergebnis der Sitzung:**

zu 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge

Der **stellvertretende Vorsitzende, Herr Bunselmeyer**, eröffnet um 19:02 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

zu 2 Genehmigung des Protokolls Nr. Y/016/2022 vom 15.02.2022 - öffentlicher Teil
Das Protokoll Nr. Y/016/2022 vom 15.02.2022 – öffentlicher Teil – wird **einstimmig** genehmigt.

zu 3 Verwaltungsbericht

Herr Prävestmann erstattet folgenden Verwaltungsbericht:

Genehmigung Haushaltsplan und -satzung für das Haushaltsjahr 2022

Mit Schreiben vom 25.04.2022 teilte uns die Kommunalaufsicht des Landkreises Os-nabrück mit, dass der Haushaltsplan und -satzung für das Haushaltsjahr 2022 genehmigt ist. Ab dem 24. Mai 2022 wird der Haushalt zur Einsicht öffentlich ausgelegt. Das entsprechende Schreiben wird dem Protokoll beigefügt.

Wasserleitungsnetz

Die Erweiterung des Wasserleitungsnetzes um etwa 110 m in der Straße „An der Springmühle“ wurde - bis auf kleinere Restarbeiten - am 09.05.22 fertig gestellt.

zu 4 Sachstand Haushalt 2022 / 2021

Herr Prävestmann berichtet von der Haushaltsentwicklung im 1. Quartal 2022 und von dem aktuellen Ergebnisstand 2021 (vor Jahresabschlussbuchungen) anhand einer PowerPoint-Präsentation.

Das 1. Quartal 2022 ist bedingt durch eine periodenfremde Gewebesteuerzahlung in Höhe von 500 TEUR positiv gestartet.

Auf Grund der sich abzeichnenden verschlechterten Rahmenbedingungen (steigende Energiekosten, Lieferkettenproblematiken, Fachkräftemangel etc.) ist aber über das Jahr gesehen eher von sinkenden Gewerbesteuereinnahmen auszugehen. Der Planansatz des Haushaltes 2022 sieht ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.160 TEUR vor. Insgesamt ist nach aktuellem Erkenntnisstand daher von einer Jahresprognose auszugehen, die mit einem Jahresfehlbetrag (1.182 TEUR) in ähnlicher Höhe abschließt.

Der Planansatz des Haushaltes 2021 wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 606 TEUR angesetzt. Auf Grund erhöhter Gewerbesteuernachzahlungen aus 2019 (rd. 570 TEUR), erhöhter KiTa-Zuschüsse (rd. 140 TEUR) sowie Einsparungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 440 TEUR kann das unter vielen Besonderheiten abgelaufene Corona-Jahr 2021 voraussichtlich positiv abgeschlossen

werden. In den gegenüber dem Planansatz eingesparten Sach- und Dienstleistungen sind viele verschiedene Budgetbereiche einbezogen. Hierunter fällt unter anderem ein noch nicht durchgeführtes Verkehrskonzept in Höhe von 50 TEUR, 45 TEUR für unter Corona-Beeinträchtigung nicht durchgeführte Veranstaltungen, 120 TEUR bei der Strassenunterhaltung, 15 TEUR Einsparungen bei der Unterhaltung von Fahrzeugen oder auch 30 TEUR bei den Heizkosten. Die Ergebnisverbesserung betrug zwischen Planansatz und derzeitigem Prognosestand rd. 1 Mio. EUR. Die nicht verbrauchten Mittel bleiben der Gemeinde als Liquiditätsausstattung für weitere Vorhaben erhalten.

Des Weiteren berichtete Herr Prävestmann von dem Stand größerer Investitionen wie der Dreifachsporthallensanierung, der Bushaltestelle Bahnhofstraße mit einer Mobilitätsstation sowie der nun mit einer Baugenehmigung versehenen, geplanten überdachten Outdoorfläche des TuS Bad Rothenfelde.

Die entstandenen Kosten für die Ukraine-Flüchtlinge in den Monaten März und April beliefen sich auf rd. 85 TEUR und sollten vollständig vom Landkreis Osnabrückersezt werden.

Ein erster Sachstand zu den Jahresabschlüssen 2018, 2019 und 2020 wurde gegeben, aber die letzten Prüfungsschritte des Rechnungsprüfungsamtes sind noch nicht durchgeführt. Daher sind die Zahlen noch als vorläufig zu betrachten. Nach Prüfungsende werden die Zahlen bzw. Prüfungsberichte erläutert und zur Verfügung gestellt.

Herr Trohahn erkundigt sich, ob die mögliche Auszahlung von Zuschüssen noch Auswirkungen auf den Haushalt 2021 hat? Die Liquiditätsausstattung wird sich noch verbessern, sagte **Herr Prävestmann**, aber der Ergebnishaushalt 2021 wird hierdurch keine spürbare Veränderung erfahren.

Herr Tesch erkundigt sich nach dem Stand der Photovoltaik-/Energieberatung? **Herr Prävestmann** führt aus, dass im Rahmen der Energieberatung der Dreifachsporthalle ein positiver Förderbescheid ergangen war und die Beratung mittlerweile durchgeführt wurde. Die Ergebnisse werden in den entsprechenden Gremien vorgestellt.

Ob die Budgetreste 2021 aus der Straßenunterhaltung in das neue Jahr übertragen werden, erkundigt sich **Herr Tesch**? **Herr Prävestmann** weist auf den bestehenden Budgetansatz 2022 hin. Die anstehenden Projekte 2022 wurden in der Bauabteilung ausführlich geplant. Ein zusätzlicher Übertrag bzw. weitere Projekte sind nicht vorgesehen.

Herr Schulte fragt nach der Pro-Kopf-Verschuldung im Gesamthaushalt. Herr Prävestmann, beziffert diese für 2021 auf 257,36 EUR. Unter Einbezug der Eigenbetriebe ist die Verschuldung natürlich höher, aber mit sinkender Tendenz unter Betrachtung der letzten Jahre.

Herr Spohn berichtet von bis zu vervierfachen Strompreisen aus seinen eigenen Privatunternehmen und erkundigt sich nach der Entwicklung bei der Gemeinde. Kann der Stromverbrauch bzw. die Stromkosten in einer der nächsten Sitzungen aufgezeigt werden? **Herr Prävestmann** kann eine derartige Strompreisentwicklung in der Gemeinde nicht bestätigen, die Entwicklung wird aber genauestens verfolgt. Eine entsprechende Aufstellung wird angefertigt.

zu 5

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Nach dem Eindruck von **Frau Meyer-Schübli** hat sich die Zahl der Verkehrs-/Parkkontrolleure in Bad Rothenfelde verringert. Sie fragt an, ob dies auch den Tatsachen entspricht. Generell muss in Bad Rothenfelde mehr kontrolliert werden. **Herr Prävestmann** kann eine Veränderung der Anzahl der Kontrolleure (2 Teilzeitangestellte) nicht bestätigen. Etwaige Fragen zu der Auslastung bzw. zu der Zeiteinteilung sollten vom neuen Hauptamtsleiter (nach Einarbeitung) beantwortet werden.

Der **stv. Vorsitzende, Herr Bunselmeyer**, schließt um 19:35 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Frank Bunselmeyer
Stv. Vorsitzender

Klaus Rehkämper
Bürgermeister

Jan Prävestmann
Protokollführer